



## Unsere Regelungen zur E-Mail-Kommunikation

Lehrkräfte ↔ Erziehungsberechtigte



Liebe Eltern der Graf-Dodiko-Schule!

Mit der Nutzung unserer offiziellen Dienst-E-Mailadressen ist der Austausch mit Ihnen als Erziehungsberechtigte leichter und schneller möglich geworden. Allerdings sind dadurch auch neue Herausforderungen für uns alle entstanden:

Jede Nutzerin/jeder Nutzer muss abwägen, ob eine Mail wirklich das Mittel der Wahl ist. Mitunter ist ein Telefongespräch zeitsparender und zielführender.

Wir bedanken uns bei den vielen Eltern, die mit wertschätzender und klarer Kommunikation zeigen, dass das Medium „E-Mail“ auch zur Arbeitserleichterung im digitalen Alltag beitragen kann.

Mit den hier verfassten Leitgedanken versuchen wir deutlich zu machen, wie die digitale Kommunikation bei uns in der Schule gemeinsam gelingen kann.

- Der E-Mailkontakt findet grundsätzlich nur zwischen Erziehungsberechtigten und Lehrkräften statt. Mit den Kindern kommunizieren die Lehrkräfte über TEAMS – bei Bedarf.
- Regeln, die für die herkömmliche Kommunikation zwischen Lehrkraft und Erziehungsberechtigten live oder per Telefon gelten, gelten in unverändertem Maße ebenso für die digitale Kommunikation. Auch in Mails ist ein angemessener Umgangston unverzichtbar.
- Die Weitergabe der Dienst-E-Mailadresse an schulfremde Personen ist nicht gestattet.
- Das eigene Postfach sollte geprüft werden, ob Nachrichten der Schule bzw. Sammelmails der Schule zugestellt werden.



### In welchen Situationen ist eine E-Mail sinnvoll?

- Weitergabe von allgemeinen Informationen zum Klassenleben durch die Lehrkraft
- Terminabsprachen zwischen Eltern und Lehrperson für Gespräche
- Hinweise zu aktuellen Besonderheiten aus dem Umfeld des Kindes, sofern sie für den Unterricht relevant sind.
- Unsicherheiten oder Fragen von Eltern an die Lehrperson, die in der nächsten Sprechstunde geklärt werden können.

### Was gehört *nicht* in eine E-Mail?



- personenbezogene oder sonstige sensible Daten
- Fragen zu Hausaufgaben (im Krankheitsfall, bei Verständnisschwierigkeiten)
- Fragen zu vergessenen Arbeitsmaterialien
- Krankmeldungen (erfolgen ausschließlich über das Sekretariat)

- dringliche Fragen und Informationen, die einer direkten Kenntnisnahme oder Antwort bedürfen
- qualifizierende Rückmeldungen zu Arbeitsergebnissen der Kinder
- kritische Fragen und Situationen, die einer persönlichen Kommunikation bedürfen (in diesem Fall Kontaktaufnahme über das Sekretariat oder über andere, seitens der Lehrkraft angegebene Telefonnummer)

Die Lehrkräfte rufen Ihre E-Mails **werktags täglich** ab – allerdings endet die Dienstzeit um 16 Uhr. Später eintreffende Nachrichten werden am Folgetag gelesen.



E-Mails, die **am Wochenende** eintreffen, werden **am Montagmorgen** gelesen.

Im **Krankheitsfall** der Lehrkraft und **in der Ferienzeit** kann **nicht** mit einer Antwort gerechnet werden.

Sollten Ihnen im Schulalltag weitere wichtige Aspekte auffallen, schreiben Sie uns und wir werden das gerne hier ergänzen.

*Das Schulteam der Graf-Dodiko-Schule*